

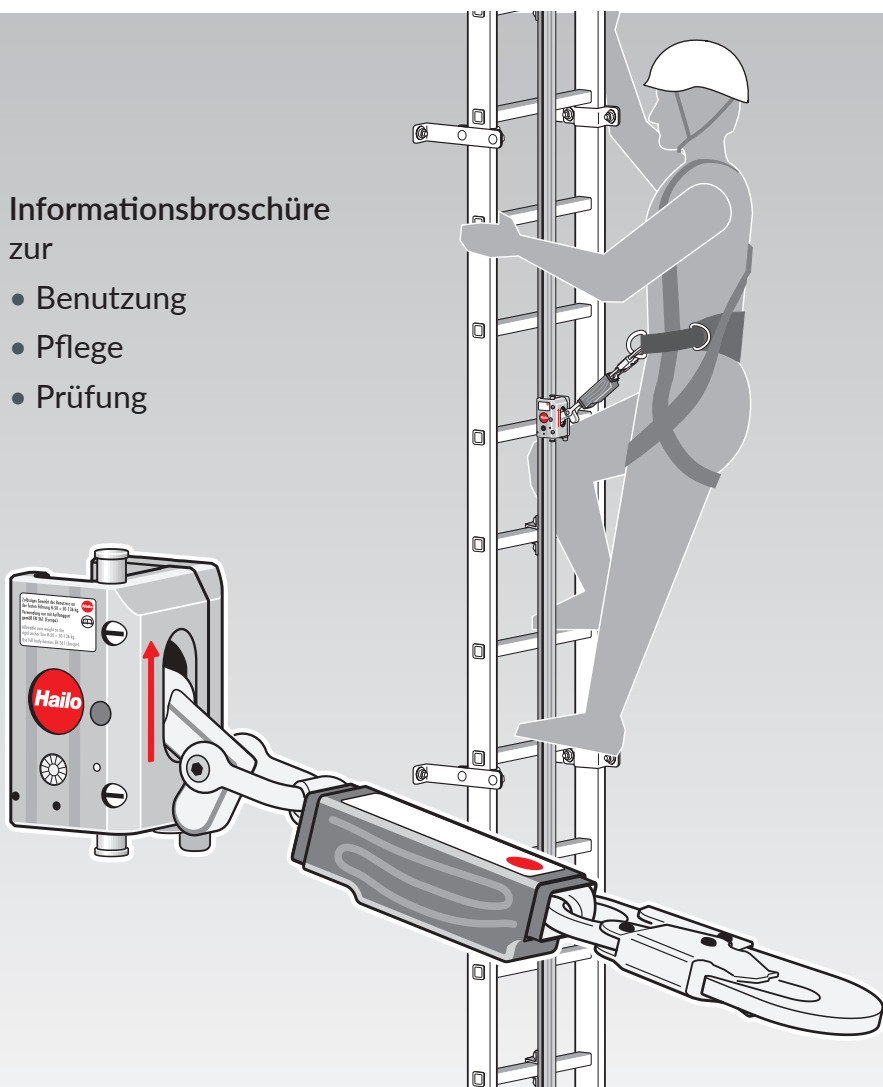
Mitlaufendes Auffanggerät einschließlich fester Führung - System H-50

(EU) 2016/425
DIN EN 353-1:2018

Auffanggerät Hailo SPL-50-PRO und
Integrierter Bandfalldämpfer BFD-50-136

Informationsbroschüre
zur

- Benutzung
- Pflege
- Prüfung



1. Allgemeine Informationen, Zeichenerklärung



Diese Informationsbroschüre beschreibt den Gebrauch, sowie die Wartung und Prüfung des Auffanggerätes SPL-50-PRO.

Bitte lesen Sie sich vor der Benutzung diese Informationsbroschüre zu Ihrer Sicherheit sorgfältig durch.

Hersteller:

HAILO-Werk

Daimlerstr. 2,
35708 Haiger, Germany

 +49 (0) 2773 82-0

 +49 (0) 2773 82-1561

E-Mail: info@hailo-professional.de
www.hailo-professional.de

Zertifizierende und Überwachende Stelle:

DEKRA Testing and Certification GmbH

Dinnendahlstr. 9,
44809 Bochum, Germany

Kenn.-Nr.: 0158



Das Auffanggerät SPL-50-PRO darf nur am System H-50 benutzt werden.

Die Benutzung, Instandhaltung und Prüfung darf ausschließlich nach den Vorgaben dieser Broschüre erfolgen.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Broschüre entstehen, erlischt die Gewährleistung. Für daraus entstehende Folgeschäden, übernehmen wir keine Haftung.

In dieser Broschüre wird die nach EN 353-1:2018 verwendete Bezeichnung „Mitlaufendes Auffanggerät einschließlich fester Führung“ für ein besseres Verständnis des Anwenders durch „Steigschutzsystem“ ersetzt.

EU-Konformitätserklärung und Baumusterprüfbescheinigung:



Sollte das Auffanggerät in ein anderes Land weiterverkauft werden, ist es zur Sicherheit des Benutzers erforderlich, dass ihm der Wiederverkäufer die Informationen dieser Broschüre in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung stellen muss.



WARNUNG

Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation.
Wenn sie nicht vermieden wird kann eine schwere Verletzung oder der Tod die Folge sein.



VORSICHT

Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation.
Wenn sie nicht vermieden wird kann eine Verletzung die Folge sein.

HINWEIS

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.



Allgemeiner Gefahrenhinweis



Lebensgefahr bei einem möglichen Absturz



Warnung vor magnetischem Feld



Warnung vor Handverletzungen



Dokumentation beachten



Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) benutzen



Allgemeiner Gebotshinweis

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Informationen, Zeichenerklärung	2
2. Systemdaten	4
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
4. Sicherheitshinweise	5
5. Technische Daten	8
6. Benutzung des Auffanggerätes SPL-50-PRO	9
7. Kennzeichnungen	14
8. Pflegehinweise	15
9. Prüfungsanweisung	15
10. Prüfplan	16
11. Dokumentation	18

2. Systemdaten

Daten zum Auffanggerät SPL-50-PRO

Auffanggerät SPL-50-PRO

Bandfalldämpfer BFD-50-136 Nr.

Verfalldatum:

Datum Unterschrift des Herstellers (Firmenstempel)

Daten zum Benutzer

Name: Firma:

Telefon: Fax:

Straße: PLZ, Ort:

E-Mail:

Erstinbetriebnahme:

Datum Unterschrift des Benutzers

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Steigschutzsystem H-50 ist konzipiert als Absturzsicherung bei der Benutzung ortsfester Steigleitern und Steigeisengängen, sowohl über als auch unter Flur. Es ist dabei für einen sicheren Aufstieg und Abstieg von Servicepersonal auf höher oder tiefer gelegene Arbeitsplätze vorgesehen.
- Das Auffanggerät SPL-50-PRO ist ausschließlich zur Sicherung von Personen, mit einem Gesamtgewicht (Körpergewicht des Benutzers inklusive Kleidung und Equipment) von 50 - 136 kg, zugelassen.
Der Einsatz von Steighilfen ist untersagt, es sei denn die sichere Verwendbarkeit der Kombination wurde explizit nachgewiesen.
- Der Benutzer des Steigschutzsystems verbindet sich dazu mit seiner Persönlichen Schutzausrüstung (PSAgA) mit dem Auffanggerät SPL-50-PRO, das auf der gesamten Länge der Steigeinrichtung mitläuft (siehe Seite 6).
- Das Steigschutzsystem darf nur innerhalb der in dieser Informationsbroschüre beschriebenen Einsatzbedingungen benutzt werden.
Jede anderweitige Verwendung (z.B. als Arbeitsplatzpositionierung oder als Anschlagpunkt) ist untersagt und kann zum Versagen des Sicherungssystems im Absturzfall führen.
Es wird keine Haftung für Personen- oder Sachschäden übernommen, die aus Verstößen gegen die hier dargelegten Bestimmungen oder aus der Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise resultieren.

4. Sicherheitshinweise

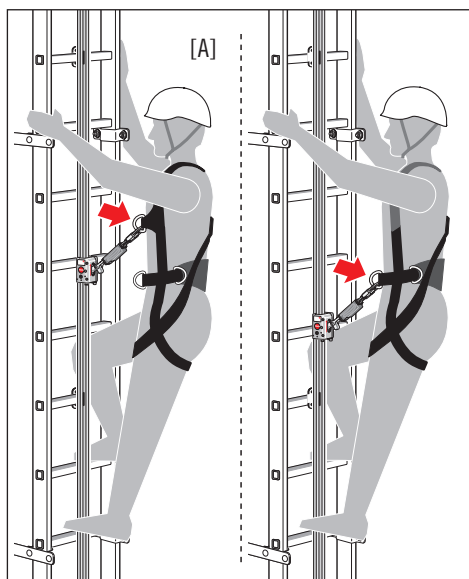
- Das Steigschutzsystem H-50 und das zugehörige Auffanggerät SPL-50-PRO darf nur von Personen benutzt werden, die in die Benutzung der Steigleiter- und des Steigschutzsystems eingewiesen sind. Der Benutzer des Steigschutzsystems muss körperlich und mental in der Lage sein, die jeweilige Anlage zu begehen. Die Sicherheit im Normal- oder Notfall darf nicht beeinträchtigt sein.
- Der Unternehmer oder Betreiber einer Anlage hat einen Plan bereitzustellen, in dem alle möglichen Notfälle –die bei der Benutzung des Steigschutzsystems eintreten können– Berücksichtigung finden und erforderliche Rettungsmaßnahmen erläutert sind.
- Die Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 1 sowie die DGUV Regeln 112-198/199 sind zu befolgen. Die jeweiligen nationalen gültigen Betriebs- und Prüfungsvorschriften sind zu beachten.
- Veränderungen oder Ergänzungen am Steigschutzsystem H-50 dürfen ohne vorausgehende schriftliche Zustimmung von Hailo nicht vorgenommen werden. Instandsetzungen dürfen ausschließlich mit Originalteilen und nach den Vorgaben von Hailo erfolgen.
- Das Auffanggerät ist für den Einsatz in einem Temperaturbereich von -40 °C bis +50 °C ausgelegt. Die sichere Funktion des Auffanggerätes kann z.B. durch extreme klimatische Bedingungen, Chemikalien, Verschmutzung oder mechanische Einflüsse (scharfe Kanten, Öl, Eis, etc.) gestört sein. Eine Benutzung ist in diesem Fall untersagt.
- Maximal 5 Personen dürfen das Steigschutzsystem gleichzeitig benutzen, der Abstand zwischen den einzelnen Personen muss mindestens 6 m betragen.

4. Sicherheitshinweise

- Das Auffanggerät SPL-50-PRO sollte ausschließlich einem Benutzer persönlich zugeordnet sein.
- Bei einer Kombination von Ausrüstungsteilen (z.B. Verbindung benutzerspezifischer Auffanggurte mit dem Auffanggerät SPL-50-PRO) ist es zwingend notwendig, dass dies nicht zu einer Beeinträchtigung des Gesamtsystems führt. Eine Beeinträchtigung kann im Absturzfall zum Versagen des Auffanggerätes führen.
- Es dürfen nur zugelassene Auffanggurte nach EN 361 verwendet werden.
- Für die Sicherheit des Benutzers ist es unerlässlich, das mitlaufende Auffanggerät während des Auf- oder Abstieges nur aus einer sicheren Position heraus – ohne das Risiko eines Absturzes – zu ergreifen bzw. zu betätigen.
- Vor jeder Benutzung ist eine Sichtkontrolle des Steigschutzsystems und die Prüfung der Funktionsfähigkeit des Auffanggerätes durchzuführen (siehe Seite 12).

Wenn Zweifel an der sicheren Benutzung bestehen, oder das Gerät durch einen Absturz beansprucht wurde, muss dieses umgehend der Benutzung entzogen und zwecks Prüfung und Instandsetzung zurück an Hailo gesendet werden. Im Fall eines Absturzes ist zudem die Leiter bzw. die Steigschutzschiene vor einer weiteren Benutzung einer Prüfung durch eine sachkundige / befähigte Person zu unterziehen.

- Beim Verlassen des Steigschutzsystems sind zusätzliche Verbindungsmittel notwendig. Diese sind so kurz wie möglich zu wählen, um die Fallstrecke sinnvoll zu begrenzen.
- Zusätzliche Verbindungsmittel, z.B. Y-Verbinder dürfen nur an dafür vorgesehenen Anschlagpunkten (EN 795) angebracht werden.



WARNUNG

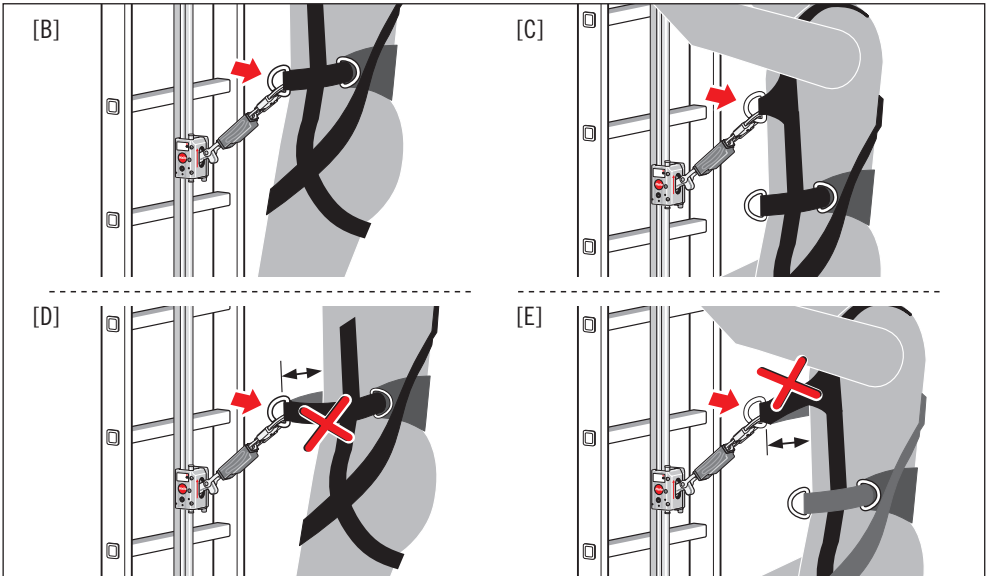
Absturzgefahr!

Der Karabinerhaken darf nur an einer zugelassenen Auffangöse des Auffanggurtes [A] eingeklinkt werden.

Das Auffanggerät darf nicht mit den seitlichen Halteösen des Auffanggurtes verbunden werden.

Der Auffanggurt muss fest am Körper sitzen und richtig eingestellt sein [B] [C].

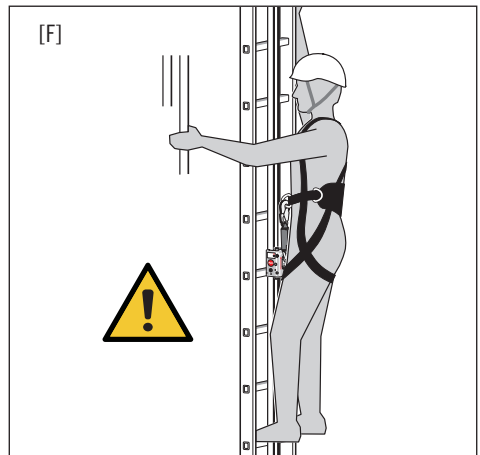
Ein lockerer Auffanggurt ist bei der Benutzung des Steigschutzsystems verboten [D] [E].



WARNUNG

Absturzgefahr!

Eine Stellung, bei der sich der Benutzer direkt an der Steigschutzschiene über dem Auffanggerät [F] befindet, sollte grundsätzlich vermieden werden. Es besteht Absturzgefahr!



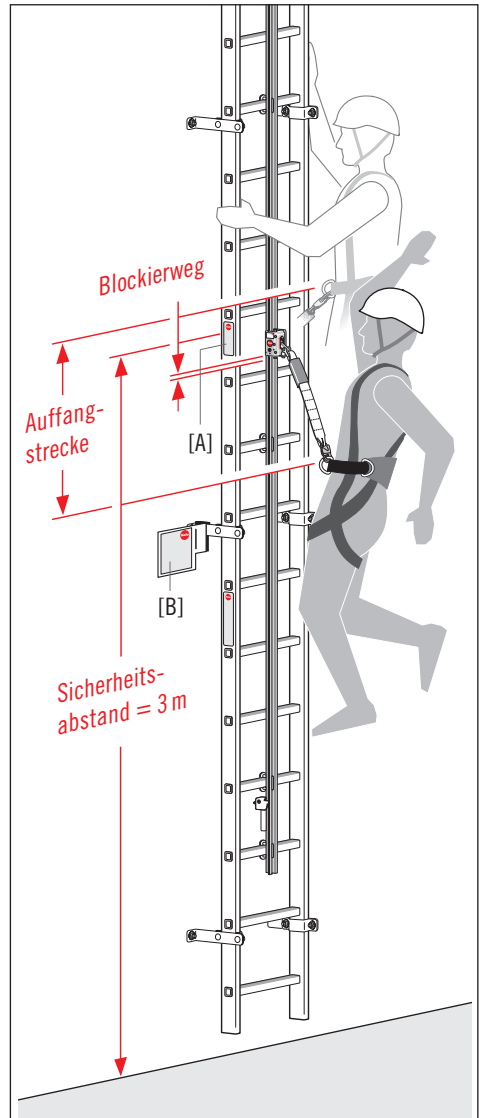
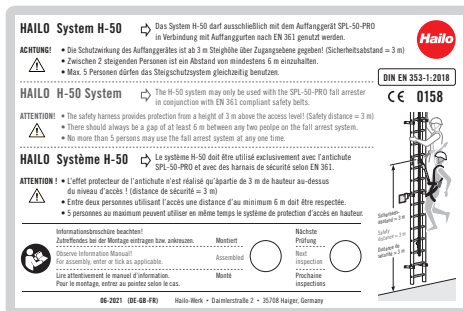
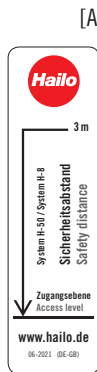
5. Technische Daten



Die Schutzwirkung des Auffanggerätes SPL-50-PRO am Steigschutzsystem H-50 ist nicht gegeben, wenn sich der Benutzer im unteren Bereich der Steigeinrichtung befindet (< 3 m ab OK – Zugangsebene).

Der Betreiber der Anlage muss einen entsprechenden Warnhinweis an der baulichen Einrichtung anbringen, der den Benutzer zweifelsfrei über den Sicherheitsabstand aufklärt.

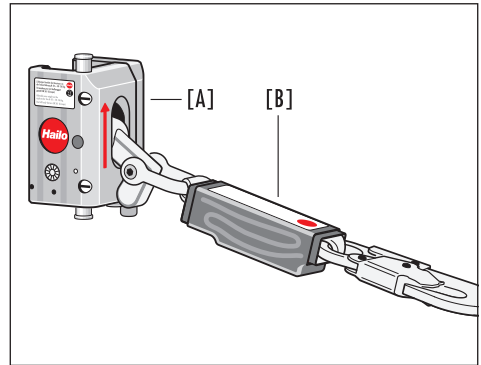
Das Steigschutzsystem H-50 muss an der Zugangsstelle zwingend mit einem Typenschild gekennzeichnet sein, woraus hervorgeht, welches Auffanggerät am Steigschutzsystem H-50 zu verwenden ist.



6. Benutzung des Auffanggerätes SPL-50-PRO

Übersicht Auffanggerät SPL-50-PRO

- Das Auffanggerät SPL-50_PRO [A] wird vor dem Aufstieg/Abstieg an die Steigschutzschiene des Steigschutzsystems H-50 eingesetzt.
Das Auffanggerät ist mit einem Energie absorbierenden Bandfalldämpfer BFD-50-136 [B] ausgestattet und wird mit dem Auffanggurt des Benutzers verbunden.
- Der fest integrierte Bandfalldämpfer BFD-50-136 (DIN EN 353-1:2018) muss nach Ablauf des Verfalldatums ersetzt werden.
Der Austausch darf nur vom Hersteller durchgeführt werden.
- Das Hailo Auffanggerät SPL-50-PRO ist so konzipiert, dass ein falsches Einsetzen an die Schiene nicht möglich ist.
Das Auffanggerät lässt sich in falscher Zugrichtung nicht Öffnen und nicht Schließen. Ebenso ist es nicht möglich, das Auffanggerät in falscher Zugrichtung von Oben oder Unten an die Steigschutzschiene einzusetzen.



Das Auffanggerät darf nur in korrekter Zugrichtung (roter Pfeil zeigt nach oben) benutzt werden.



VORSICHT

Quetschgefahr!

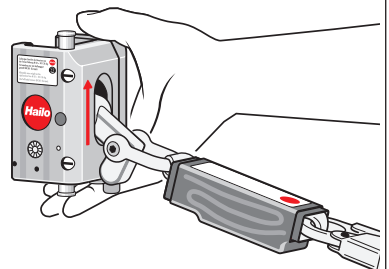
Durch unachtsamen Umgang können sich Finger oder Haut zwischen den Gehäuseteilen quetschen [C].



VORSICHT

Im Gehäuse des Auffanggerätes sind Magnete verbaut, welche die Funktion von Herzschrittmachern beeinflussen können!

[C]



6. Benutzung des Auffanggerätes SPL-50-PRO

Einsetzen und Entnehmen des Auffanggerätes SPL-50-PRO

1. Auffanggerät entriegeln

Auffanggerät wie dargestellt in die linke Hand nehmen, beide Entriegelungsknöpfe [A] eindrücken und gleichzeitig den Bremshebel [B] nach oben drehen.

2. Auffanggerät öffnen

Mit der rechten Hand den Schieber [C] nach außen ziehen.

3. Auffanggerät einsetzen

Auffanggerät zuerst von links und dann nach rechts an das Profil der Steigschutzschiene einsetzen.

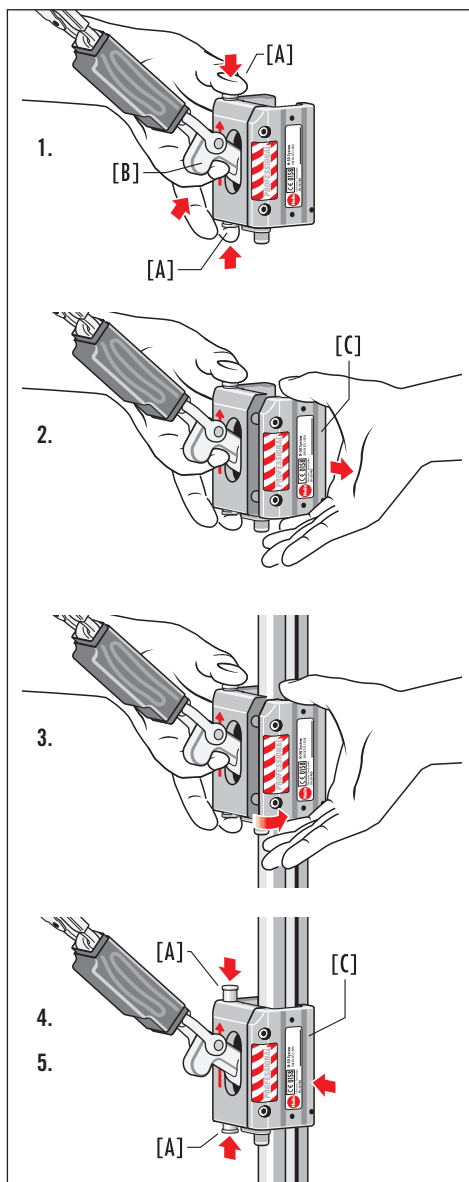
4. Auffanggerät verriegeln

Zunächst den Schieber [C] schließen, anschließend beide Entriegelungsknöpfe [A] loslassen.

5. Überprüfung

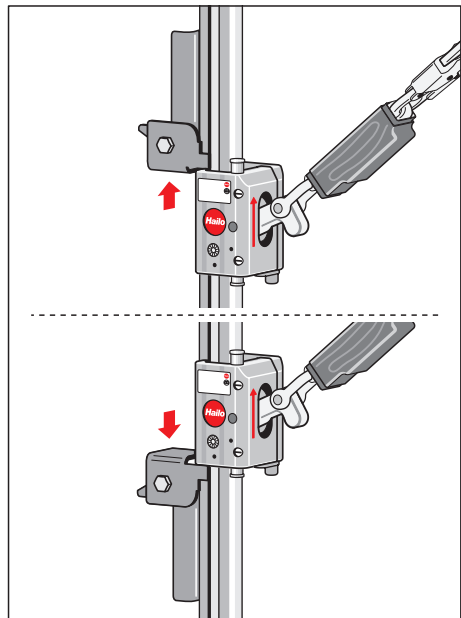
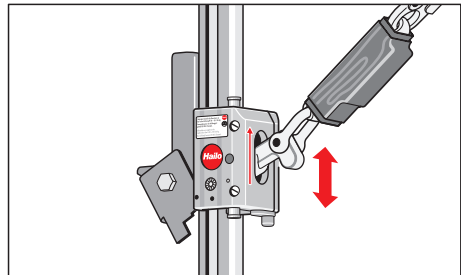
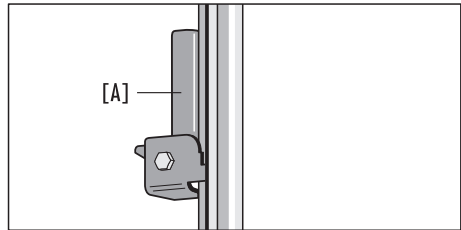
Das Auffanggerät muss an der Steigschutzschiene korrekt positioniert, geschlossen und verriegelt sein.

Die Entnahme des Auffanggerätes SPL-50-PRO aus der Steigschutzschiene erfolgt auf die gleiche Weise, jedoch wird das Auffanggerät zuerst von rechts aus dem Profil der Schiene entnommen.



Hinweis zum Ein- und Ausstieg: Endanschlag

Zu Beginn und am Ende des Steigweges befindet sich an den Ein- und Ausstiegstellen zusätzlich ein Endanschlag [A]. Durch diesen Endanschlag kann das Auffanggerät nicht unbeabsichtigt aus der Steigschutzschiene herausgleiten.



WARNUNG

Absturzgefahr!

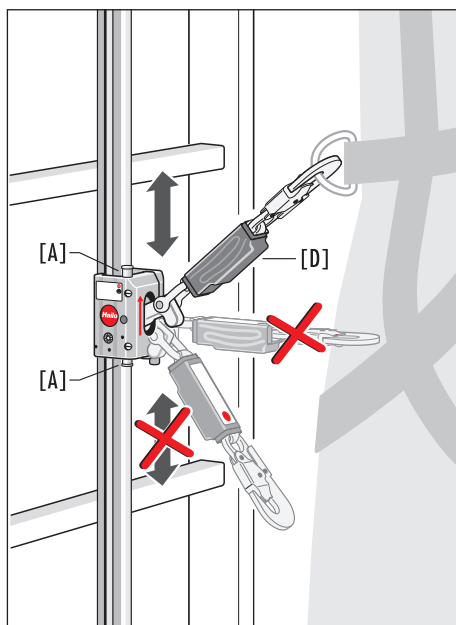
Bevor der Endanschlag in Durchlaufstellung gebracht wird, hat sich der Benutzer mit einem Verbindungsmittel an einem sicheren Anschlagpunkt (gem. EN 795) zu sichern, sofern er sich nicht an einem sicheren Standort befindet, an dem kein Absturzrisiko besteht.

Es darf zu keiner Zeit Absturzgefahr bestehen!

6. Benutzung des Auffanggerätes SPL-50-PRO

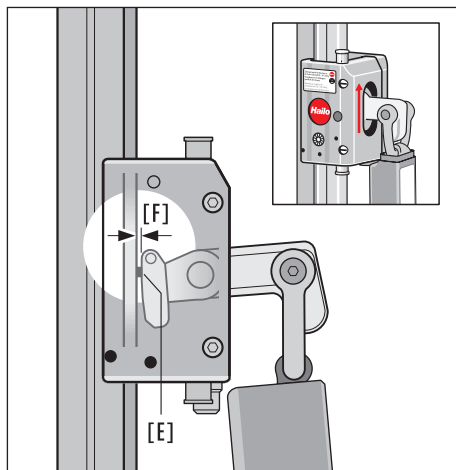
Kontrolle und Funktionsprobe

- Beide Entriegelungsknöpfe [A] müssen sich in geschlossenem Zustand befinden.
- Der Bandfalldämpfer [D] muss am Auffanggerät frei beweglich sein.
- Wird das Bandlelement nach oben gezogen, muss sich das Auffanggerät aus der Klemmung lösen und auf der Schiene leicht nach oben und unten bewegen lassen.
- Wird das Bandlelement losgelassen, muss sich das Auffanggerät innerhalb von 30 mm auf der Schiene festklemmen ohne zu rutschen.
- Bestehen Zweifel an der sicheren Verwendung, so ist das Auffanggerät einer weiteren Benutzung sofort zu entziehen.



Kontrolle der Verschleißpunkte am Bremshebel

- Bei der wiederkehrenden Prüfung des Auffanggerätes sind die beiden Verschleißpunkte [E] auf der Bremsfläche wie folgt zu prüfen:
- Auffanggerät an der Steigschutzschiene arretieren. Mit einer Fühlerlehre kann die Stärke [F] der Verschleißpunkte an der Bremsfläche kontrolliert werden.
- Ist der ermittelte Wert $\leq 0,05$ mm muss der Bremshebel ausgetauscht werden. Der Austausch des Bremshebels darf nur durch Hailo vorgenommen werden.



Zusätzliche Anschlagpunkte



WARNUNG

Absturzgefahr!

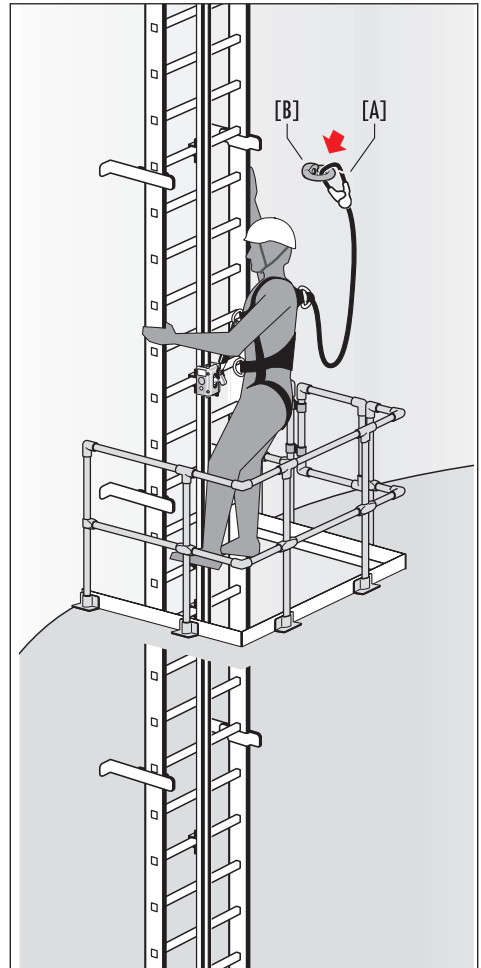
Sowohl beim Einstieg als auch beim Verlassen des Steigschutzsystems, muss sich der Benutzer entsprechend örtlicher Gegebenheiten, an einem zugelassenen Anschlagpunkt gegen Absturz sichern.

Dabei wird der Karabinerhaken [A] entweder an einem zugelassenen Anschlagpunkt [B] – gem. EN 795 - oder einer anderen Konstruktion eingehakt!

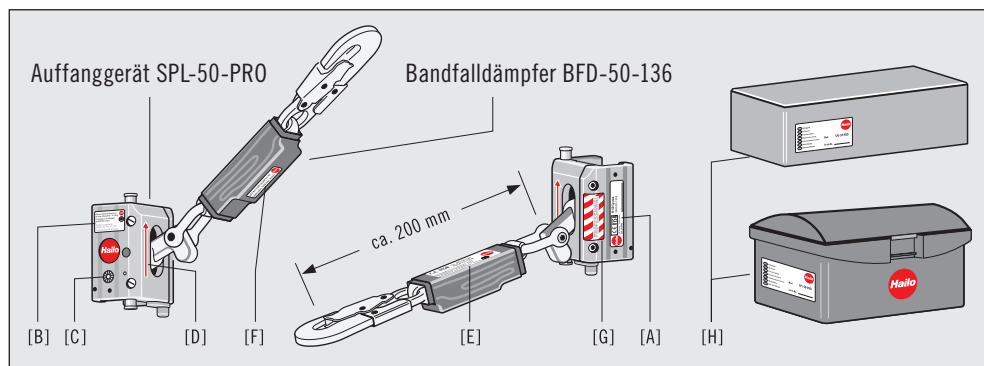
Der Ein- und Ausstieg darf nur von einem sicheren Standplatz aus erfolgen.

Es darf zu keiner Zeit Absturzgefahr bestehen!

- Anschlageneinrichtungen sind in ihrer Lage so zu wählen, dass der freie Fall und die Absturzhöhe auf ein Mindestmaß beschränkt wird. Der Anschlagpunkt muss sich dabei im Aktionsradius des noch gesicherten Benutzers befinden.
- Generell sollte der Benutzer deshalb stets Anschlageneinrichtungen wählen, die sich oberhalb von ihm befinden.



7. Kennzeichnungen



- [A] Typenschild Auffanggerät SPL-50-PRO
- [B] Sicherheitshinweis
- [C] Prüfplakette
- [D] Hinweis zur Positionierung OBEN
- [E] Typenschild Bandfalldämpfer BFD-50-136
- [F] Adressaufkleber
- [G] Logo Hailo Professional
- [H] Etikett Verpackung

[A]  **CE 0158** **H-50 System**
Fall arrester / Serial number
SPL-50-PRO **DIN EN 353-1:2018**

[B] Zulässiges Gewicht des Benutzers an der festen Führung H-50 = 50-136 kg.
Verwendung nur mit Auffanggurt gemäß EN 361 (Europe).
Allowable user weight on the rigid anchor line H-50 = 50-136 kg.
Use full-body-harness EN 361 (Europe).    [D] 

[E] **CE 0158** Typ: **BFD-50-136**
DIN EN 353-1:2018 
Herstellungsjahr / Year of manufacture: XXXXX
Herstellungsnummer / Factory number: 00001
Verwendung / Use: max. X Jahre / X years siehe / see 

[F] **HAILO** Werk, Rudolf Loh GmbH & Co. KG 
Daimlerstraße 2, 35708 Haiger, Germany

[G] 

[H] 
 **Mod. SPL-50-PRO**
Serial-No. _____

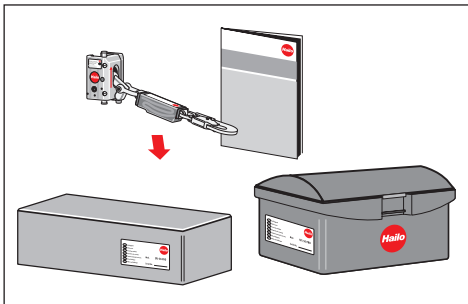
8. Pflegehinweise

Reinigung:

- Verschmutzungen am Auffanggerät ausschließlich mit Wasser und einem säurefreien Spülmittel entfernen.
- Das Trocknen sollte auf natürliche Weise geschehen. Die Trocknung unter oder an Hitzequellen ist nicht zulässig.

Aufbewahrung:

- Das Auffanggerät SPL-50-PRO muss an einem trockenen und für den Benutzer zugänglichen Ort gelagert werden. Temperaturen $< -40\text{ °C}$ bzw. $> +50\text{ °C}$ oder Kontakte mit Ölen, Säuren oder anderen ätzenden Flüssigkeiten sind nicht zulässig.
- Zur Lagerung und zum Transport des Auffanggerätes SPL-50-PRO kann die mitgelieferte Verpackung oder ein geeigneter Behälter verwendet werden.



HINWEIS

Vorsicht vor Beschädigungen!

Eine unsachgemäße Lagerung oder ein nicht entsprechender Transport können zu einer Beschädigung des Auffanggerätes und somit zum Versagen im Absturzfall führen.

9. Prüfungsanweisung

- Auffanggeräte nach DIN EN 353-1:2018 sind auf ihren ordnungsgemäßen Zustand und ihre Funktionsfähigkeit mindestens einmal pro Jahr, durch einen Sachkundigen/eine befähigte Person zu überprüfen und zu dokumentieren.
- Für alle Bestandteile, für jedes Teilsystem oder System ist eine Dokumentation erforderlich.
- Zusätzlich gilt, dass eine regelmäßige Überprüfung in Abhängigkeit zu den jeweils vorhandenen Umweltbedingungen erfolgen muss. Daraus können sich dann entsprechend kürzere Prüfintervalle ergeben.
- Für die fristgerechte Einhaltung der Prüf- und Wartungstermine ist der Anlagenbetreiber verantwortlich.



Die jeweiligen nationalen gültigen Betriebs- und Prüfungsvorschriften sind zu beachten.



WARNUNG

Absturzgefahr!

Eine regelmäßige Überprüfung der Ausrüstung ist zwingend erforderlich. Die Sicherheit des Benutzers ist von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit der Ausrüstung abhängig.

10. Prüfplan

Prüfplan zu wiederkehrenden Prüfungen des Auffanggerätes SPL-50-PRO

Die jährlichen wiederkehrenden Prüfungen sind von der sachkundigen/befähigten Person in den nachstehenden Tabellen zu dokumentieren.

Ergebnis: 

Bei Eintritt eines Schadenfalles ist diese Dokumentation lückenlos nachzuweisen. Dem Hersteller muss jederzeit Einsicht gewährt werden.

1. Auffanggerät SPL-50-PRO	<i>Allgemeiner Zustand, Kontrolle auf Beschädigung; Korrosion; Verschmutzung</i>
2. Gehäuse des Auffanggerätes	<i>Technischer Zustand</i>
3. Schieber rechts	<i>Technischer Zustand, Funktion</i>
4. Laufrollen	<i>Gängigkeit; Technischer Zustand</i>
5. Verdrehsicherung Stift	<i>Technischer Zustand</i>
6. Bremshebel	<i>Beweglichkeit; Funktionsflächen; Technischer Zustand</i>
7. Bremshebel (Verschleißpunkte)	<i>Prüfung der Stärke, min. > 0,05 mm, siehe Seite 12</i>
8. Bremshebel – Rückholfeder	<i>Wirkung; Zustand</i>
9. Schraubenverbindungen	<i>Technischer Zustand; Vorspannkraft</i>
10. Zylinderstift (Bremshebel)	<i>Sitz; Zustand</i>
11. Magnete	<i>Technischer Zustand, Korrosion, Verschmutzung</i>
12. Schäkel	<i>Bolzensicherung (Sicherungskleber)</i>
13. Querachsen	<i>Funktion, Beweglichkeit</i>
14. Entriegelung	<i>Funktion, Beweglichkeit</i>
15. Verdrehsicherung	<i>Funktion, Beweglichkeit</i>
16. Bandfalldämpfer BFD-50-136	<i>Zustand; Vernähung; Trägerband (blauer Gurt)</i>
17. Bandfalldämpfer BFD-50-136	<i>Zustand der Verpackung im Schrumpfschlauch</i>
18. Karabinerhaken	<i>Zustand; Funktion; Hakensicherung</i>
19. Originalkennzeichnungen	<i>Herstellnummer; Typenangabe usw.; gut lesbar?</i>
20. Funktionsprobe Auffanggerät SPL-50-PRO	<i>Benutzung am Steigschutzsystem H-50</i>
21. Nutzungszeit Bandfalldämpfer BFD-50-136	<i>Nutzungszeit abgelaufen?</i>
22. Prüfplakette Auffanggerät SPL-50-PRO	<i>Prüfplakette erteilt?</i>

– Diese Doppelseite als Kopiervorlage für weitere Eintragungen verwenden –

11. Dokumentation

Prüfung Auffanggerät SPL-50-PRO

<i>Produktbezeichnung</i> Auffanggerät SPL-50-PRO	<i>Hersteller / Lieferant:</i> HAILO-Werk Daimlerstraße 2, D-35708 Haiger	<i>Kaufdatum</i>
<i>Identifizierungsmerkmal</i> Herstellnummer (siehe Typenschild)	 +49 (0) 2773 82-0  +49 (0) 2773 82-1561	<i>Inbetriebnahmedatum</i>
<i>Herstellungsjahr / Ablaufdatum</i>	info@hailo-professional.de www.hailo-professional.de	<i>weitere Angaben</i>

Dokumentation der regelmäßigen Überprüfungen / Instandsetzungen zum Auffanggerät SPL-50-PRO

<i>Datum</i>	<i>Grund der Bearbeitung: a) Regelmäßige Überprüfung, b) Instandsetzung</i> <i>Prüfergebnis der wiederkehrenden Prüfungen</i>	

Dokumentation zum regelmäßigen Austausch des Bandfalldämpfers BFD-50-136

<i>Datum</i>	<i>Neue Herstellnummer - Bandfalldämpfer BFD-50-136</i>	<i>Ablaufdatum</i>	

Prüfung Bandfalldämpfer BFD-50-136

<i>Produktbezeichnung</i> Bandfalldämpfer BFD-50-136	<i>Hersteller / Lieferant:</i> HAILO-Werk Daimlerstraße 2, D-35708 Haiger	<i>Kaufdatum</i>
<i>Identifizierungsmerkmal</i> Fertigungsnummer (siehe Typenschild)	 +49 (0) 2773 82-0  +49 (0) 2773 82-1561	<i>Inbetriebnahmedatum</i>
<i>Herstellungsjahr / Ablaufdatum</i>	info@hailo-professional.de www.hailo-professional.de	<i>weitere Angaben</i>

<i>Ausgeführte Instandsetzungen</i>	<i>Name und Unterschrift der sachkundigen/befähigten Person</i>	<i>Datum der nächsten regelmäßigen Überprüfung</i>

<i>Bearbeiter(in) - Name und Unterschrift</i>

Die Daten des Bandfalldämpfers BFD-50-136 sind vom Hersteller einzutragen und der Austausch in der Tabelle zu dokumentieren.

Der Bandfalldämpfer BFD-50-136 darf nur vom Hersteller ausgetauscht werden:

- a) Bandfalldämpfer und Schäkel erneuern
- b) Schäkelbolzen mit Sicherungskleber montieren

